

ENTSCHIEDEN FÜR DEMOKRATIE EINTRETEN

KEINE ZUSAMMENARBEIT MIT ANTIDEMOKRATISCHEN UND RECHTSEXTREMEN AKTEUREN

Die **Landesarbeitsgemeinschaft anderes lernen e. V.** (LAG anderes lernen) steht für eine demokratische, inklusive und solidarische Bildungskultur. Wir lehnen jede Zusammenarbeit mit **rechtsextremen, rassistischen, antisemitischen oder anderen antidemokratischen Organisationen, Personen oder Initiativen** entschieden ab.

Als Dachverband freier Bildungsträger setzen wir uns dafür ein, dass unsere Mitgliedseinrichtungen Lernräume gestalten, in denen **Menschenwürde, Gleichberechtigung, Vielfalt und Pluralität** die Grundlage bilden. Bildung bedeutet für uns, Kritikfähigkeit, Selbstbestimmung und gesellschaftliche Teilhabe zu fördern.

Keine Plattform für antidemokratische Inhalte

Rechtsextreme, völkische und autoritäre Ideologien widersprechen den Grundsätzen einer demokratischen Bildung. Sie zielen darauf ab, **Ungleichwertigkeit zu legitimieren, Diskriminierung zu normalisieren und gesellschaftliche Vielfalt abzuwerten**. Inhalte oder Veranstaltungen, die solche Positionen vertreten oder relativieren, sind **nicht mit den Zielen und Werten der LAG anderes lernen vereinbar**.

Die LAG wird daher keine Kooperationen mit Personen oder Organisationen eingehen, die rechtsextreme oder antidemokratische Positionen vertreten oder fördern. Ebenso werden keine Veranstaltungen, Publikationen oder Bildungsangebote unterstützt, in denen entsprechende Inhalte verbreitet werden.

ENTSCHIEDEN FÜR DEMOKRATIE EINTRETEN

Verantwortung in der Bildungsarbeit

Bildung im Sinne der LAG anderes lernen bedeutet, sich **kritisch mit Machtverhältnissen, Diskriminierung und gesellschaftlicher Ungleichheit auseinanderzusetzen**. Sie stärkt demokratische Kultur, Solidarität und gegenseitigen Respekt.

Wir sehen es als unsere Aufgabe, **aktive Präventionsarbeit** gegen rechtsextreme Einflussversuche in der Bildungs-landschaft zu leisten und unsere Mitgliedseinrichtungen in diesem Engagement zu unterstützen. Politische Bildung darf nicht zur Bühne für antidemokratische oder menschenfeindliche Positionen werden.

Schlussfolgerung

Die **LAG anderes lernen** verpflichtet sich,

- rechtsextremen und antidemokratischen Bestrebungen in ihren Strukturen entschieden entgegenzutreten,
- keine Mitgliedschaft, Kooperation oder Förderung von Organisationen und Personen zuzulassen, die solche Ziele verfolgen,
- und ihre Bildungsarbeit weiterhin auf die Prinzipien von **Demokratie, Vielfalt, Gleichberechtigung und Menschenrechten** zu gründen.

Diese Positionierung wurde durch Mitgliedsvereine der LAG anderes lernen e. V. initiiert und durch den Vorstand am 12.11.2025 beschlossen.

